

Aktive Reisen für Genießer

Traumhaftes Patagonien – Chile und Argentinien
Santiago de Chile, Valparaiso, Chilenische Schweiz, Punta Arenas,
Torres del Paine NP, Perito Moreno Gletscher, Buenos Aires
Pinguine, kalbende Gletscher, Lago Llanquihue
13. - 30. November 2026

Achtzehntägige Flugrundreise mit Iberia/Latam (Südamerika)
Fast immer drei Übernachtungen in ausgewählten Drei-/Viersternehotels
Santiago – Chiles vibrierende Metropole / Buenos Aires – Tangohauptstadt der Welt
Berühmte Nationalparks: Los Glaciares, Torres del Paine,
Seenplatte der Chilenischen Schweiz, aktiver Vulkan Osorno
Kalbende Gletscher, Robbeninseln, Pinguinkolonie



Torres del Paine Nationalpark, Chile

Diese Reise verbindet die **Naturschönheiten** der beiden südlichsten Länder Südamerikas. Genießen Sie **Santiago de Chile**, die bunte Hafenstadt **Valparaiso**, sowie zum Schluss das kosmopolitische Flair der **Tangohauptstadt Buenos Aires** und lassen Sie sich von **imposanten Gletschern**, tiefblauen Seen und den **mächtigen Anden** beeindrucken. In **achtzehn Tagen** erleben Sie die Höhepunkte der herrlichen Landschaften Argentinien und Chiles am Ende der Welt. **Kalbende Gletscher**, die unendliche Weite Patagoniens und **schneebedeckte Vulkane** über **azurblauen Seen** lassen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Wir sind im dortigen Frühsommer unterwegs.

„**Das Ende der Welt**“, wie es die spanischen Eroberer im 16. Jahrhundert nannten, gehört zu den faszinierendsten Gebieten der Erde und ist auf erregende Art unberührt, schroff und hart. Es ist aber ebenso atemberaubend schön mit seiner **ursprünglichen und wilden Natur**, die einfach in jeder Beziehung anders ist. Noch immer gibt es riesige Gebiete, die noch keines Menschen Fuß betreten hat. Zu unwegsam sind die immensen Berglandschaften, zu hoch die Gipfel, zu undurchdringlich die dichten **Dschungelgebiete**, zu zerfurcht die **Fjordlandschaften** seiner endlosen Küsten. Landschaften der Extreme, eingetaucht in ein Licht, wie man es nur dort findet, „wo die Welt zu Ende ist“.

Aktive Reisen für Genießer

Nach dem angenehmen **Tagesflug** mit **Iberia/Latam** via Madrid – beide Airlines fliegen wechselweise im Pool – erkunden Sie ausführlich die vibrierende Hauptstadt Chiles – Santiago. Sie beginnen die Reise mit einer ausführlichen Stadtbefichtigung und zwei Ganztagesausflügen in die berühmte **chilenische Weingegend** mit Weingutbesuch und -probe und in die nahe gelegenen **Küstenstadt Valparaíso**. Chiles charmante Hauptstadt **Santiago de Chile** ist einen Besuch wert, denn hier treffen moderne Wolkenkratzer auf alte **Kolonialarchitektur** und aus den **Seilbahnen** hoch über der Stadt werden Sie einen atemberaubenden Ausblick auf Santiago de Chile genießen können.

Wer sich nicht nur für Chiles Natur interessiert, sondern auch für Städte und Architektur, ist in **Valparaíso** – auch bekannt als „die bunte Stadt“ und **UNESCO Weltkulturerbe** – genau richtig. Der Name wurde der Stadt verliehen, da sie sich durch eine bunte und spezielle Architektur auszeichnet. Verschiedenfarbige Häuser an Steilhängen, ein historischer Stadtkern, ein betriebsamer Hafen – viele Gründe, weswegen die Chilenen die Stadt sogar als **Juwel des Pazifiks** bezeichnen. Valparaíso ist eine Stadt für Künstler und Maler, was sich auch an den Wänden und Häusern widerspiegelt.

Chile ist das **Land der großen Gegensätze**. Endlose Wüsten, einsame Strände, hohe Gipfel und Vulkane, bizarre Gletscher, grüne Araukarienwälder und einsame Fjordlandschaften – all das bietet das schmale und unglaubliche 4.300 Kilometer lange Land.

Weiterflug in die „**chilenische Schweiz**“ nach **Puerto Montt**. Drei Nächte im **hübschen „altdeutschen“ Frutillar** mit Nationalparkbesuch im valdivianischen kalten Regenwald, Schifffahrt auf dem herrlichen Lago Llanquihue und traumhaften Blicken zu den schneebedeckten Vulkanen. Wir fahren auf den **imposanten Vulkan Osorno** hinauf. Das **traumhaft schöne Seengebiet** zwischen Puerto Montt in Chile und dem argentinischen San Carlos de Bariloche wird auch als die **Schweiz Patagoniens** bezeichnet. Es ist das Land der tiefblauen Seen, der schneebedeckten Vulkane und der schwarzgrün schillernden Araukarien, ein Naturparadies mit mächtigen Wäldern, unberührten Bergen – und vielen ehemaligen deutschen Einwanderern. Diese wildromantische Landschaft mit ihrem milden Klima fehlt so häufig bei vielen Rundreisen. Wir haben sie bewusst und ausführlich in unser Programm genommen, auch wenn dies einen höheren Reisepreis ergibt. Auf einer solch fantastischen Reise sollte dies nicht fehlen.

Weiterflug in den südlichsten Teil Patagoniens nach **Punta Arenas**, sicherlich die schönste Stadt des Südens mit **Schifffahrt zu einer Pinguinkolonie**. Hier ist die Natur in Chile geschützt durch viele Naturschutzgebiete und Nationalparks. Unter anderem gehört dazu auch die **Isla Magdalena**. Dort können Sie Pinguine in ihrem natürlichen Lebensraum bestaunen, denn der Nationalpark wird von über **100.000 Magellan-Pinguinen** bewohnt. Die Pinguine kommen jedes Jahr zwischen Oktober und März auf die Isla Magdalena zum Brüten, danach schwimmen Sie zurück in den Norden Brasiliens.

Weiterfahrt nach **Puerto Natales** und in den **weltberühmten Torres del Paine Nationalpark**. In **Patagonien**, so berichteten die ersten Seefahrer im 16. Jahrhundert, gäbe es Riesen mit schrecklicher Stimme, die unbekleidet am Strand tanzten und sich dabei Sand über den Kopf wüfen. Selbst Charles Darwin meinte, dass sie sicher die größte Rasse seien, die er gesehen habe. Der **Nationalpark Torres del Paine** wird oft als der schönste Park Südamerikas bezeichnet. Die Gipfel gelten als eine der spektakulärsten Gebirgslandschaften der Erde. Der Reiz dieser Landschaft wird durch extreme Kontraste und abrupte Wechsel von Felsen, Regenwald und Gletscher bestimmt. Er zählt zu den eindrucksvollsten Naturschönheiten mit bizarren Bergformationen, smaragdfarbenen Seen und exotischer Tierwelt.

Busfahrt nach **Calafate in Argentinien**, dem Tor zur Gletscherwelt im **Nationalpark Los Glaciares** – drei Nächte. Hier erleben Sie einen der berühmtesten Gletscher der Erde – **Perito Moreno**. In atemberaubenden Schauspielen am **Lago Argentino** kalben häufig große Teile dieser unbeschreiblichen Eismassen, unglaublich nah und gut zu beobachten von sicherer, riesiger Aussichtsplattform.

Weiterflug nach **Buenos Aires** für drei Nächte. Uralte melancholische **Tangoclubs**, edle Boutiquen, urige Hafengegenden am **Rio de la Plata**, die besten Steaks der Welt – Buenos Aires hat von allem etwas und ist immer besuchenswert. Zudem findet man überall die Zeugnisse einer goldenen, längst vergangenen Epoche, solide Prachtbauten, elegante Stadtvillen, Schlösser auf den Estanzien/Haciendas und die U-Bahn, Südamerikas erstes Transportsystem dieser Art.

Aktive Reisen für Genießer

Der Reisepreis beträgt pro Person:	im Doppelzimmer	6.475 €
	im Einzelzimmer/DO zur Alleinbenutz. + 949 €	7.424 €

Unter 20 Personen kann es einen Aufpreis geben

Auf Wunsch Premium Economy Klasse: Preis folgt oder Business Klasse + 3.650 €

Eingeschlossene Leistungen: Fluganreise mit Iberia/Latam ab/bis Frankfurt via Madrid nach Santiago de Chile und zurück von Buenos Aires via Madrid in Economy Class, diverse Inlandsflüge, Transfers in privaten, klimatisierten Fahrzeugen, Besichtigungen gemäß Tourverlauf inkl. Eintrittsgelder, Hotelübernachtungen in ausgesuchten Mittelklasse- und Komforthotels, diverse Mahlzeiten laut Programmbeschreibung, örtliche meist Deutsch sprechende Reiseleitung (wechselnd je nach Ort), Reiseliteratur, Insolvenzversicherung, Reisebegleitung Ottmar Behrens.

Sie benötigen zur Einreise einen Reisepaß, der mindestens noch 6 Monate über die Reise hinaus gültig ist. Visa sind derzeit in beiden Ländern nicht notwendig.

Nicht inklusive sind Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und alle sonstigen nicht im Text erwähnten Leistungen, fakultative Ausflüge, Trinkgelder.

Bezahlung: 20 % des Gesamtreisepreises plus eventuelle Reise-Rücktrittskosten-Versicherung nach Erhalt der Reisebestätigung. **Die Restzahlung wird fällig bis zum 13.10.2026**

Teilnehmer: mindestens 20 Personen, maximal 25 Personen

Veranstalter: Papaya Tours Köln

Ihr Reiseprogramm

F = Frühstück M = Mittagessen LB = Lunchbox A = Abendessen

Tag 1 – 13.11.2026: Reisebeginn Frankfurt – Madrid – Santiago de Chile

M - A



Heute startet Ihre große Reise nach Südamerika. Voraussichtlicher Abflug ab Frankfurt ist um 06:30 nach Madrid, 4 Stunden Umsteigezeit. Freuen Sie sich während Ihres Flugs auf Ihren bevorstehenden Südamerikaaufenthalt. Nach Ankunft um 22:40 Uhr in Santiago de Chile werden Sie zum Hotel gebracht. Zeit zum Ausschlafen!

Tag 2 – 14.11.2026: Santiago de Chile

F - M



Santiago ist eine Stadt der Kontraste. Die 7 Millionen-Einwohner-Metropole besticht durch Bauten in kolonialem Stil neben modernen Hochhäusern und trendigen Cafés, mit den allgegenwärtigen Anden am Stadtrand. Sie folgen der Alameda, der Hauptstraße, die Sie direkt ins Stadtzentrum bringt. Unterwegs sehen Sie den Regierungspalast La Moneda und den Santa Lucia Hügel, wo Santiago im Jahre 1541 gegründet wurde. Im Stadtzentrum besuchen Sie den Hauptplatz mit seiner Kathedrale und der alten Post. Ihr Weg durch Santiago führt Sie weiter zum Mercado

Central, dem Hauptmarkt für Fisch und Meeresfrüchte. Auf dem Markt laden wie Sie zum Begrüßungsmittagessen ein. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, den Sie nach Belieben gestalten können.

Aktive Reisen für Genießer

Tag 3 – 15.11.2026: Valparaíso, UNESCO - Weltkulturerbe

F



Heute besuchen Sie Valparaíso, die älteste und wichtigste Hafenstadt in Chile. Sie werden von Ihrem Hotel abgeholt und fahren dann in Richtung Pazifikküste, vorbei an den landwirtschaftlichen Tälern Curavao und Casablanca. Die malerische Gestaltung Valparaisos erinnert daran, dass es einst das wichtigste maritime Ziel war, bevor der Panamakanal 1914 für die Seefahrt geöffnet wurde. Unterstützt wird dieser Anblick noch von den umliegenden Bergen, die einem das Gefühl geben, dass sie in den Ozean eintauchen. Sie besichtigen das Stadtzentrum, mit dem neuen Regierungssitz, dem Plaza Sotomayor, die Plaza Victoria, die Kathedrale und das Hafengebiet. Danach besuchen Sie das farbenfrohe Viertel an den Hängen. Hier, hoch über der Stadt, gibt es eine fantastische Vielfalt von fröhlich angestrichenen Häusern und Sie haben einen fantastischen Blick über ganz Valparaíso. Das obere Stadtgebiet ist mit dem unterem mit 16 Schrägaufzügen verbunden, welche um die Jahrhundertwende konstruiert wurden, als die Stadt ein riesiges Wachstum erlebt hat. Mit einem dieser Aufzüge können Sie eine Fahrt wagen! Am späten Nachmittag geht es zurück nach Santiago.

Tag 4 – 16.11.2026: Weingegend Cajón del Maipo

F - M



Dieser Ausflug führt Sie in die berühmte Weingegend nach Cajón del Maipo, eingebettet im Herzen der Anden, fast 1.000 Meter über dem Meeresspiegel. Während des Ausflugs besuchen Sie ein Weingut und nehmen dort an einer Verkostung teil.

Tag 5 – 17.11.2026: Santiago de Chile – Flug nach Puerto Montt – Frutillar

F



Passend zu Ihrem Flug gegen Mittag werden Sie zum Flughafen von Santiago gebracht. Nach Ankunft in Puerto Montt fahren Sie zu Ihrem Hotel in Frutillar und verbringen dort den Nachmittag mit einem gemeinsamen Bummel entlang der hübschen Seepromenade mit ihrem beliebten Sandstrand.

Tag 6 – 18.11.2026: Frutillar

F



Dieser Tag in Frutillar ist perfekt für Kultur, Natur und Entspannung. Vom Spaziergang am See bis zum Besuch historischer Stätten wie das altdeutsche Freilichtmuseum gibt es viel zu entdecken – alles mit dem atemberaubenden Hintergrund des Vulkan Osorno. Bei gutem Wetter entspannende Panorama-Schiffahrt. Ideal für alle, die die südchilenische Gastfreundschaft und Natur erleben möchten.

Aktive Reisen für Genießer

Tag 7 – 19.11.2026: Chilenische Schweiz – Lago Todos los Santos - Vulkan Osorno F - LB



Auf einer traumhaften Fahrt entlang des Lago Llanquihue bestaunen Sie die Landschaft des Seengebietes. Sie passieren das kleine Dorf Ensenada, um schließlich zum Nationalpark Vicente Pérez Rosales zu gelangen. Im ältesten Naturschutzgebiet Chiles machen Sie einen kleinen Spaziergang entlang der Laguna Verde. Anschließend fahren Sie durch tiefen, unberührten Lenga-Wald die Hänge des Vulkans Osorno hinauf, Ziel ist die Ski Lodge auf ca. 1.600 Metern Höhe. Hier genießen Sie einen schönen Spaziergang mit unvergesslichen Blicken

auf die faszinierende Berg- und Seenwelt des Nationalparks. Wieder im Tal angelangt, besichtigen Sie die Wasserschnellen des Río Petrohué, einer der wildesten Flüsse Chiles. Laut rauschend stürzt er sich hier durch sein unebenes Bett. Mit dem Osorno im Hintergrund bildet sich eine atemberaubende Kulisse. Entdecken Sie danach den See Todos Los Santos. Der smaragdgrün schimmernden See ist für viele Besucher der schönste See Chiles. Sie genießen herrliche Ausblicke auf die Vulkane Osorno und Puntagüdo und unternehmen zum Abschluss eine Bootsfahrt auf dem See.

Tag 8 – 20.11.2026: Puerto Varas – Puerto Montt – Flug nach Punta Arenas F



Am Nachmittag treten Sie von Puerto Montt die Flugweiterreise nach Punta Arenas an. In Punta Arenas werden Sie am Flughafen abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht. Anschließend unternehmen Sie eine Stadtbesichtigung zu Fuß durch Punta Arenas zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, einschließlich des Hauptplatzes mit der Statue von Hernan de Magellan und dem Friedhof mit den berühmten Mausoleen.

Tag 9 – 21.11.2026: Magellanstraße – Isla Magdalena mit Pinguinen - Puerto Natales F



Der Ausflug zur Isla Magdalena beginnt am Terminal Tres Puentes nördlich von Punta Arenas, wo Sie an Bord einer Fähre zur Insel Magdalena gehen. Die Fahrt dauert zwei Stunden und führt durch die weltberühmte Magellanstraße, wo Sie neben Skuas, südamerikanischen Seeschwalben, Kormoranen, Seemöwen und anderen Vögeln am Himmel auch den prächtigen Schwarzbrauenalbatros sehen können. In den Gewässern sollten Sie Magellanpinguine und Commerson-Delphine finden. Die Magdalena-Insel ist ein 97 Hektar großes Naturschutzgebiet

mit dem Namen Monumento Natural Los Pingüinos, zu dem auch die kleine Marta-Insel gehört. Nach der Ausschiffung auf der Insel Magdalena werden Sie nicht nur ein visuelles Wunder erleben, sondern auch eine Welt der Geräusche und Gerüche. Nach dem Ausflug fahren Sie per Bus weiter nach Puerto Natales.

Tag 10 – 22.11.2026: Torres del Paine Nationalpark F - A



Freuen Sie sich heute auf einen absoluten Höhepunkt einer jeden Chile-Reise: der Besuch des atemberaubenden Nationalparks Torres del Paine, in dem die patagonische Steppe auf die steil aufragenden Gipfel der Südkordilleren trifft. Aus der weiten Steppe, mit riesigen Gletschern, tiefblauen Seen und windzerzausten, knorrigen Südbuchen, ragen mit fast unwirklicher Schroffheit die steilen Spitzen der Zwei- und Dreitausender heraus. Tosende Flüsse stürzen sich als Wasserfälle ins Tal und einsame, dunkle Wälder wiegen ihre schwarzen

Wipfel im schneidenden Südwind. Die UNESCO ernannte den Park 1978 zum Biosphären-Reservat. Alleine über 120 verschiedene Vogelarten, darunter befinden sich auch Kondore und Nandus, sind in diesem Gebiet anzutreffen. Mit etwas Glück erblicken Sie vielleicht sogar einen Puma dabei, wie er sich bei der Jagd nach seiner Leidspeise, den Guanacos, anpirscht. Außerdem ist diese urwüchsige Wildnis das Refugium für andere seltene Tiere wie Flamingos und Andenfüchse sowie für eine äußerst artenreiche Pflanzenwelt. Sie fahren durch diese Landschaft aus Seen, bizarren Bergformationen und schneebedeckten Gipfeln, vorbei am Lago Sarmiento zum Wasserfall Salto Grande, wo lautbrausend das Wasser hinunterdonnert. Vorbei an verschiedenen Aussichtspunkten und Fotomotiven geht es weiter über den Rio Paine und gleichnamigen Wasserfall zum Lago Grey. Eine Wanderung über einen Pfad bringt Sie zum Aussichtspunkt am Grey See, wo Sie einen wunderbaren Blick auf den Gletscher Grey haben.

Aktive Reisen für Genießer

Tag 11 – 23.11.2026: Puerto Natales – Busfahrt nach El Calafate/Argentinien

F



Zunächst führt der Weg nach El Calafate über chilenische Landstraßen durch weite Ebenen, in denen Sie mit etwas Glück Guanakos oder Nandus sehen. Nach rund einer Stunde erreichen Sie den Grenzposten nach Argentinien Cerro Castillo, wo Aus- und Einreiseformalitäten erledigt werden. Hinter der Grenze setzt sich die Fahrt auf argentinischer Seite durch offene Steppe fort, mit weitem Blick über die patagonische Landschaft und bei klarem Wetter spektakulären Ausblicken auf die Andenkette. Unterwegs gibt es kaum Siedlungen oder Versorgungsmöglichkeiten, was die Einsamkeit der Region noch eindrücklicher macht. Schließlich taucht El Calafate am Ufer des Lago Argentino auf – das lebhafte Städtchen ist Ausgangspunkt für Ausflüge zum berühmten Perito-Moreno-Gletscher. Am Nachmittag ist ein Ortsbummel sicherlich sehr angenehm.

Tag 12 – 24.11.2026: Perito Moreno Gletscher – UNESCO Weltnaturerbe

F – LB



Heute fahren Sie per Bus in den Nationalpark Los Glaciares. Hier wartet ein wahres Highlight Patagoniens auf Sie: der Perito Moreno Gletscher ist eines der spektakulärsten Naturwunder der Welt und wurde von der UNESCO zum Weltnaturerbe ernannt. Hier kommt es immer wieder zu Abbrüchen von haushohen Eisnadeln, die dann mit viel Getöse in den smaragdgrünen See stürzen und so zu neuen Eisbergen werden. Von den balkonartigen Aussichtspunkten der Stege können Sie mit etwas Glück beobachten, wie der Gletscher kalbt. Die Aussichtspunkte befinden sich auf verschiedenen Ebenen und sind durch Stege und Treppen miteinander verbunden, wodurch sich immer wieder neue, fantastische Blickwinkel auf den imposanten Gletscher ergeben! Bei einer ca. 20-minütigen Bootstour auf dem Brazo Rico des Lago Argentino nähern Sie sich anschließend mit dem Boot den gewaltigen Wänden des Perito Moreno Gletschers, um einen Eindruck von den Gletschern aus einer ganz anderen Perspektive zu bekommen. Mit etwas Glück sehen Sie wie gigantische Eisblöcke vom Gletscher abbrechen (kalben) und als Eisberge im See auftauchen.

Tag 13 – 25.11.2026: El Calafate

F



Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. In El Calafate laden die zahlreichen Boutiquen und Souvenirshops zum Bummeln, Einkaufen und Ansichtskarten kaufen und schreiben ein. Auch ein Spaziergang am See entlang ist ein schönes Erlebnis. An diesem Tag haben Sie auch die Möglichkeit (gegen Aufpreis) einen spannenden Ausflug in Calafate zu buchen. Sie können beispielsweise eine Bootsfahrt auf dem Lago Argentino unternehmen, eine patagonische Estancia (= Hacienda) besuchen oder eine Wanderung machen.

Tag 14 – 26.11.2026: El Calafate – Flug nach Buenos Aires

F



Morgens werden Sie an Ihrem Hotel abgeholt und zum Flughafen von El Calafate gebracht. Nach Ihrer Ankunft in der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires werden Sie am Flughafen in Empfang genommen und zu Ihrem Hotel gebracht. Beginn der Besichtigungen in der berühmten argentinischen Hauptstadt.

Optional am Abend:

Traditionelle Tango Show und Abendessen (Aufpreis 149 € pro Person)

Am Abend bestaunen Sie im Viertel San Telmo, dem Zentrum der hiesigen Tangokultur, eine traditionelle Tango Show. Seit 1920 bietet das „El Querandí“ täglich faszinierende Tango Shows an, die verschiedenen Epochen des argentinischen Tanzes mit Tänzern, Sängern und Live-Orchester wiedergeben. Auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt: ein exquisites Menü à la carte in persönlichem Ambiente lässt den Abend zusammen mit der Tango Show zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Aktive Reisen für Genießer

Tag 15 – 27.11.2026: Buenos Aires

F - M



Heute werden Sie von Ihrem deutschsprachigen Reiseleiter abgeholt und erkunden gemeinsam bei einem Stadtrundgang die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Stadtviertel von Buenos Aires. Sie lernen Buenos Aires so kennen, wie die Porteños es jeden Tag erleben: hautnah, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Fuß. Vom historischen Zentrum der Stadt - der Plaza de Mayo - geht es über die Avenida 9 de Julio, von wo aus Sie schon den Obelisken und das Teatro Colón sehen können. Im beliebten Künstlerviertel San Telmo können Sie sich vom Großstadtlärm etwas erholen, bevor es weiter nach La Boca geht, ein altes Hafenviertel, das besonders wegen seiner bunten Blechhäuser berühmt ist. Entlang der Straße El Caminito schlendern Sie an den bunten Fassaden und den Künstlern vorbei, die hier ihre Werke ausstellen.

Tag 16 – 28.11.2026: Buenos Aires

F - A



Heute werden Sie noch einmal von Ihrem deutschsprachigen Reiseleiter abgeholt und erkunden gemeinsam bei einem Stadtrundgang weitere Stadtviertel von Buenos Aires. Der Tourablauf lässt sich gerne individuell anpassen, falls Sie andere Viertel oder Sehenswürdigkeiten besuchen möchten. Am Abend gemeinsames Abschiedsessen mit einer typischen Parrilla - argentinische Grillplatte.

Tag 17 – 29.11.2026: Buenos Aires

F



Der Vormittag steht Ihnen noch zur freien Verfügung, um letzte Souvenirs zu erwerben oder noch einmal die Atmosphäre Lateinamerikas auf sich wirken zu lassen. Zu gegebener Zeit werden Sie zum Flughafen gebracht. Abflug am späten Abend gegen 22:45 Uhr geplant.

Tag 18 – 30.11.2026: Rückflug



Flug via Madrid nach Frankfurt. Ankunft in Frankfurt am Abend gegen 19:00 Uhr geplant.

Wir hoffen Sie haben eine schöne Reise mit uns erlebt und viele tolle und unvergessliche Eindrücke mit nach Hause gebracht.

----- Änderungen vorbehalten -----

Individuelle, gemeinsame Verlängerung mit Ottmar Behrens von 1-3 Wochen in Patagonien möglich

Nähere Infos auf Anfrage

Aktive Reisen für Genießer Reiseagentur Behrens
Kauber Strasse 1 56348 Dörscheid Tel: 06774/2959965
Email: Reiseagentur.Behrens@t-online.de www.reiseagentur-behrens.de